



*Europawahl 2019 ,*

*Linke Wähler gibt es auch im ländlichen und urbanen Raum , ich bin einer davon !  
Ich bin Herbert Ostendarp , 48 Jahre jung , verheiratet seit 23 Jahren . Meine Frau und ich haben  
drei gemeinsame Kinder .*

*Als Landwirt im Nebenerwerb , Fachagrarwirt im Hauptberuf , stehe ich frontal mit der  
Verantwortung betraut , Ernährung und Landwirtschaft , Tierschutz , Umwelt und Klimaschutz ,  
Arterhaltung und Artenschutz , im Einklang mit dem Vor - und nachgelagerten Gewerbe zu fördern .  
An alle dem sind wir Menschen beteiligt , zu erhalten und vorausschauend zu denken !  
Alles steht in Abhängigkeit zueinander , bedarf der sozialen Betrachtung , fachlich ,sachlich und  
mit Passion ,werden wir Nachhaltigkeit erreichen .*

*Seit etwa 40 Jahren , wird die Weltwirtschaft ,mit wachsender Geschwindigkeit konzentriert , die  
Kontrolle ist von einigen wenigen Konzernen , an sich gerissen worden .Afrika wird von  
ca. 10 Konzernen allein gesteuert , Entwicklung und Wertschöpfung ,wird der Bevölkerung  
entzogen , Unterdrückung wird wenn nötig mit Gewalt durchgesetzt . Die Industriemächte schauen  
zu und unternehmen , bewusst nichts . Das schnelle Geschäft ist wichtiger , die soziale Ausbeutung ,  
auf Kosten der Ressourcen , wird billigend in Kauf genommen .Zustände die weltweit gefördert  
werden , ohne Rücksicht auf Verluste !*

*In Europa wird dem ganzen weiter die Unterstützung geboten , die Agrarkommission fördert  
Saatgutunternehmen , Chemiekonzerne , große Handelsketten ,wie den Lebensmitteleinzelhandel ,  
Schlachtereien , wie Tönnies , Vion und Westfleisch . Durch die jüngste Entwicklung , werden die  
Tiertransporte durch ganz Europa und darüber hinaus ,weit ausgedehnt .Die regionale .bäuerliche  
Landwirtschaft wird verdrängt , die Produktionsverdichtung wird gefördert .*

*Die Forderung ist :*

*regionale Verhältnisse massiv in den Vordergrund zu stellen , Konzerne in ihren Absichten der  
Gewinnmaximierung zu beschneiden , eine soziale Landwirtschaft herzustellen .*

*Weiter ist die Massentierhaltung zu verbieten , der Tierschutz zu fördern !*

*Der Verbraucher muss in der Lage sein , die Lebenshaltung zu finanzieren , das Auskommen mit  
dem Einkommen , hat den Anspruch auf gerechten Lohn .*

*Familie , Bildung , Arbeit , das soziale und ausgewogene Leben , mit der Natur , Umweltschutz und  
Klimaschutz , hat oberste Priorität !*

*Liebe Genossinnen und Genossen , ich bitte um eure Unterstützung , die Zukunft für eine soziale  
Welt , im Europaparlament zu vertreten . Die Agrarkommission braucht weiter Unterstützung in der  
Opposition ! //////// Solidarische Grüße , Herbert*